

Zur Veröffentlichung frei

Credit Suisse Asset Management in Deutschland setzt strategischen
Optimierungsprozess fort

Frankfurt, 6. Januar 2005 – Credit Suisse Asset Management (CSAM) in Deutschland hat bekannt gegeben, dass die Rating-Gesellschaft RCP & Partners auch in diesem Jahr bei der Untersuchung der internen Geschäftsstrukturen zu einem sehr guten Ergebnis gekommen ist. Im Fokus des Ratings stand das institutionelle Geschäft der CSAM und die Assetklasse Renten Euroland. Auf dieser Grundlage soll der strategische Optimierungsprozess der Gesellschaft im Jahr 2005 fortgesetzt werden. Das Ziel ist es, Kundenvorteile durch den effizienten Einsatz globaler Konzern-Ressourcen zu schaffen, die lokalen Marktgegebenheiten angepasst werden können.

Hansjörg Herzog, Geschäftsführer der CSAM Deutschland GmbH, kommentiert das RCP-Resultat: „Wir sind mit diesem Ergebnis sehr zufrieden, da es unsere Bemühungen widerspiegelt, mit einem effizienten Team in Deutschland das sehr hohe Qualitätsniveau kontinuierlich zu verbessern. Auf den engen Potenzial-Verzahnungen über alle Kontinente und der damit verbundenen Koordinationsleistung der Mitarbeiter basiert das Zukunftskonzept, das für viele ausländische Investmentgesellschaften mit internationaler Struktur von immer größerer Bedeutung sein wird.“ Auf globaler Basis können vor allem in Bereichen wie Portfolio Management, Produktentwicklung und IT Synergieeffekte verwirklicht werden, wenn die Produkte entsprechend den deutschen Markt- und Kundenerfordernissen bedarfsorientiert integriert werden können.

Solche Effizienzen konnte die CSAM auf lokaler Ebene laut RCP-Analyse vor allem in der Entwicklung und dem Angebot von Produkten nutzen. Flexibilität bescheinigt das Gutachten der Gesellschaft vor allem in der Kundenbetreuung, auf deren Basis ein Service auf sehr hohem Niveau etabliert werden konnte. Darüber hinaus wurden besondere Maßnahmen zur Qualitätssicherung im regionalen Portfolio Management in Frankfurt positiv hervor gehoben. Auch im Bereich der Überwachungsfunktionen liegen

der CSAM intern definierte Compliance-Regeln zugrunde, die deutlich über deutsche Standards hinaus gehen. Das RCP-Gutachten zeigt im Credit Research zusätzliche Synergiepotenziale auf, die die CSAM im kommenden Jahr umsetzen will.

Die externe Bewertung von RCP bewertet Herzog als wichtiges Element auf dem Weg, die avisierten Unternehmensziele zu erreichen. Danach will die CSAM das verwaltete Vermögen im institutionellen Segment von 4,2 Milliarden Euro in Deutschland bis Ende 2006 auf 5,5 Milliarden Euro steigern. Herzog sagt: „Uns ist es wichtig, auf der Grundlage einer unabhängigen Analyse stetig an der Verbesserung unserer Systeme und Strukturen zu arbeiten. Dabei wollen wir mögliche Fehlentwicklungen frühzeitig erkennen und zum Vorteil unserer Anleger korrigieren.“ Dieses Analyseziel beschreibt auch RCP Geschäftsführer Dr. Frank Wehlmann als besonderen Anlegervorteil: „Durch die objektive Einschätzung des qualitativen Niveaus implementierter Strategien und der Risikokomponente kann ein Unternehmen intern effizienter agieren. Für den Investor zahlen sich solche Maßnahmen in einer langfristigen Stabilität der Leistung aus.“ Damit unterstellt er RCP-Ratings im Gegensatz zu denen anderer Anbieter eine prognostische Aussagekraft, die er auf dem qualitativen Untersuchungsverfahren und dem prozessorientierten Ansatz begründet.

Das RCP-Gutachten kann unter www.rcp-partners.de abgerufen werden.

###

Hinweis für die Redaktionen:

Die Credit Suisse Asset Management ist im Asset Management für institutionelle und private Kunden tätig. Sie ist ein Geschäftsbereich der Credit Suisse First Boston, einem Teil der Credit Suisse Group, die mit einem verwalteten Volumen von ca. USD 978 Mrd. zu den weltweit grössten Vermögensverwaltern gehört. Die Credit Suisse First Boston (CSFB) ist eine führende globale Investmentbank für institutionelle Kunden, staatliche Körperschaften sowie Firmen- und Privatkunden. Zu den Tätigkeitsfeldern der CSFB gehören das Emissionsgeschäft, der Wertpapierhandel, Investmentbanking, Private Equity, das Beratungsgeschäft, Research, Venture Capital sowie Brokerage und Asset Management.

Die CSFB operiert weltweit an 69 Standorten in 33 Ländern. Sie ist eine Geschäftseinheit der Credit Suisse Group, einem führenden Finanzdienstleistungsunternehmen mit Hauptsitz in Zürich. Weitere Informationen über die Credit Suisse First Boston sind auf der Internetseite www.csfb.com zu finden.

Die Credit Suisse Asset Management beschäftigt weltweit 1.861 Mitarbeiter und verwaltet globale Assets in Höhe von ca. USD 308,2 Mrd. (Stand 30. September 2004). Beachten Sie bitte, dass dieses Schreiben kein Angebot für Beratungsdienstleistungen der Credit Suisse Asset Management darstellt. Ausführliche Informationen zur Credit Suisse Asset Management können unter www.csam.com/de abgerufen werden.

Pressekontakt:

Stefanie Waldeck

Corporate Communications, Credit Suisse Asset Management
Tel. Nr. : +49 (0)69 75 38 1567
Email : stefanie.waldeck@csam.com